

Besuch des Erlebnismuseums „Westfälische Salzwelten“, sowie Besichtigung der Brauerei „Warsteiner“

In diesem Jahr führte es die IG BCE Ortsgruppe Biedenkopf bei Ihrem Tagesausflug zunächst nach Bad Sassendorf. Hier stand ein Besuch des Hof Haulle, welcher das Erlebnismuseum Westfälische Salzwelten beherbergt, auf dem Programm. Bei einem geführten Rundgang haben die Teilnehmer einen Einblick bekommen, wie das Salz über Jahrtausende in den Salzstöcken entstanden ist, wie man es abbaut und schließlich zum Endprodukt verarbeitet. Aber lange vor dem Bergbau gab es Salinen zur Gewinnung von Salz. Salz gibt es auch in verschiedenen Formen und Farben, bedingt durch die Umgebung, so gibt es zum Beispiel auf Hawaii schwarzes Salz, aufgrund der Vulkanasche.

Salz dient nicht nur als Speisesalz, sondern es begegnet uns sehr oft im Alltag, als Streusalz im Winter, zum Wasserenthärten, als Dünger in der Landwirtschaft, zum Lagern von Lebensmitteln, in der Medizin, es diente sogar als Zahlungsmittel. Selbst der Mensch ist abhängig von Salz, denn ohne Salz wären wir nicht lebensfähig. Nach dem Besuch der Westfälischen Salzwelten hat man sich im Restaurant „Haus Rasche“ bei einem Mittagsbuffet gestärkt. Anschließend ging die Fahrt nach Warstein, wo man dann die Brauerei „Warsteiner“ besichtigt hat. Hier bekam man einen Überblick von der Bierbrauerei, wie man aus den 3 Zutaten Hopfen Malz und Wasser, heute ist noch Hefe dabei; ein so beliebtes Getränk herstellt. Aber Bier ist nicht Bier, es gibt in Deutschland ca. 5.000 – 6.000 Biersorten. Seit 1753 wird in Warstein Bier gebraut und in bis zu 50 Ländern vertrieben.



Teilnehmer im Eingangsbereich der „Westfälischen Salzwelten“



Teilnehmer Vor dem Besucherzentrum der Brauerei „Warsteiner“